

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
Teil I Zum Kontext der Forschung		
2	Problemaufriss: Diskurs zu Beschulungsmodellen für neu zugewanderte Schüler*innen	11
2.1	Historischer Abriss über die deutsche Zuwanderungsgeschichte und den bildungspolitischen Umgang seit den 1950er Jahren	11
2.2	Neuzuwanderung nach Deutschland seit 2015	18
2.3	Begriffsklärung: Neu zugewanderte Schüler*innen	19
2.4	Bestandsaufnahme zu unterschiedlichen Beschulungsmodellen für neu zugewanderte Schüler*innen	20
2.5	Diskurs um Integration vs. Separation	23
2.6	Begriffsklärung: Integration – Inklusion	27
3	Aufnahme neu zugewanderter Schüler*innen im Hamburger Sekundarschulsystem	29
3.1	Internationale Vorbereitungsklassen in Hamburg	30
3.2	Übergang ins Regelsystem	33
4	Sprachliche Bildung und Inklusion	35
4.1	Deutsch als Zweitsprache	36
4.1.1	Curriculare Grundlagen für DaZ in IVKs	37
4.1.2	Das Hamburger Sprachförderkonzept	37
4.2	Mehrsprachigkeit	38

IX

4.3	Durchgängige Sprachbildung	39
5	Forschungsstand und -desiderat zur sprachlichen Bildung neu zugewanderter Schüler*innen in der Sekundarstufe I	41
5.1	Forschungsstand zur Beschulung neu zugewanderter Schüler*innen	41
5.2	Forschungsstand zur sprachlichen Bildung neu zugewanderter Schüler*innen	48
5.3	Forschungsdesiderat	52
 Teil II Theoretischer und methodischer Rahmen		
6	Theoretischer Rahmen	57
6.1	Investment-Modell nach Darwin und Norton	58
6.2	Inklusion	60
6.2.1	Inklusion aus soziologischer Perspektive	60
6.2.2	Inklusion aus sonderpädagogischer Perspektive	64
6.2.3	Inklusion aus Perspektive der erziehungswissenschaftlichen Migrationsforschung	65
6.3	Institutionelle Diskriminierung	67
6.3.1	Begriffsklärung: Institution – Organisation	67
6.3.2	Geschichte und Definition Institutioneller Diskriminierung	68
6.3.3	Inklusion und Diskriminierung	74
6.4	Sprache als Norm	75
6.4.1	Sprachlicher Markt und Habitus	75
6.4.2	Inklusion, Norm und Sprache	78
6.4.3	Sprache und Diskriminierung	79
6.5	Zusammenfassung und Ableitung der Fragestellungen	81
7	Methodologie und Methode	83
7.1	Methodologie	83
7.1.1	Der ethnographische Forschungsansatz	84
7.1.2	Der Forschungsansatz der Grounded Theory	86
7.1.3	Zusammenhang zwischen Methodologie und Erkenntniszielen	88
7.2	Methode	90
7.2.1	Teilnehmende Beobachtungen	90
7.2.2	Informelle Gespräche	91

7.2.3	Qualitative Interviews	92
7.2.4	Kodieren nach der Reflexiven Grounded Theory	93
8	Dokumentation des Forschungsprozesses	97
8.1	Feldzugang und Fallauswahl	97
8.2	Datenerhebung	101
8.3	Datenauswertung	106
8.4	Reflexion der Forscherinnenrolle	108
 Teil III Ethnographische Collagen und Ergebnisdarstellung		
9	Ethnographische Collagen	115
9.1	Ethnographische Collage: Die Stadtteilschule Waldhügel	115
9.1.1	IVK-Konzept der Stadtteilschule	117
9.1.2	Strukturell-organisatorische Ausgestaltung der Sprachbildungsangebote	125
9.2	Ethnographische Collagen zu den Einzelfällen	131
9.2.1	Fettah	132
9.2.2	Nawaz	134
9.2.3	Felicia	136
10	Ergebnisdarstellung: Sprachliche Bildung und Inklusion	141
10.1	IVK: Bedeutung und Gestaltung der IVK an der STS Waldhügel	141
10.1.1	Verantwortlichkeit für den IVK-Bereich	142
10.1.2	Pädagogische Gestaltung der IVK	149
10.1.3	Fettah: Probevortrag über die eigene Fluchtgeschichte	161
10.1.4	Nawaz: Erzählung der eigenen Fluchtgeschichte auf einem Fährflug	169
10.1.5	Felicia: Nutzung des Rumänischen durch Anwesenheit der Bildungsberaterin	178
10.1.6	Fallübergreifende Schlussbetrachtung	185
10.2	<i>Übergang</i> : Entscheidung über das Verlassen der IVK	191
10.2.1	Rekonstruktion des <i>Übergangs</i> an der STS Waldhügel: Verständnis und Herausforderungen	192
10.2.2	Artikulierte Kriterien für das Verlassen der IVK	200
10.2.3	Fettahs <i>Übergang</i> in die Regelklasse: Ressourcenknappheit	203

10.2.4	Nawaz Übergang in die Regelklasse: Ressourcenknappheit und Beziehungsebene	208
10.2.5	Felicias Übergang in die Regelklasse: Beziehungsebene	212
10.2.6	Fallübergreifende Schlussbetrachtung	217
10.3	<i>Regelklassen</i> : Inklusion in die Regelklassen	225
10.3.1	Inklusionsverständnis und Haltung des Kollegiums zum integrativen Modell	226
10.3.2	Differenzierendes Arbeiten in den Regelklassen	235
10.3.3	Fettahs soziale Inklusion in die Regelklasse	238
10.3.4	Nawaz' soziale Inklusion in die Regelklasse	242
10.3.5	Fettahs und Nawaz' Teilnahme am Unterricht	245
10.3.6	Felicias Inklusion und Teilnahme an der Regelklasse	254
10.3.7	Fallübergreifende Schlussbetrachtung	263

Teil IV Theoretische Reflexion

11	Diskussion der Ergebnisse	275
11.1	Zusammenhang von Inklusion und Sprache	275
11.2	Ziele und Strukturen der Schule	279
11.3	Handeln der pädagogischen Akteur*innen	283
11.4	Erfahrungen und Wahrnehmungen der Fokusschüler*innen ...	287
11.5	Inklusion und/oder Exklusion neu zugewanderter Schüler*innen über die Institution IVK	289
12	Schlussbemerkungen	293
	Literaturverzeichnis	301